

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

**Herausgeber:** Bioforum Schweiz

**Band:** 39 (1984)

**Heft:** 1

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vierteljahrsschrift für Kultur und Politik

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Großhöchstetten  
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316  
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 5.–, Jahresabonnement Fr. 20.–

«... Ihr habt nicht einen knechtischen Geist empfangen,  
so daß ihr euch wieder fürchten müßt»  
Eine Generation vor der Entscheidung – Schreitet die  
Unterkühlung des Landbaues fort?  
Ehrfurcht vor dem Leben  
Das Mangan im Boden und die Immunität der Kuh  
gegen den Bazillus Bang  
Die gewaltige Intensivierung  
der Bodenbewirtschaftung  
Wie vermehre ich Humus?  
Die Qualität der schweizerischen  
Weizenernte 1983  
Die LUFA-Forscher und ihr Hinterland  
Warum braucht der Mensch Vitamine?

Prof. Franz Braumann  
Doz. Dr. med. H.P. Rusch

Prof. André Voisin

Prof. Dr. F. Vester  
M. St.  
Jos. Achermann und  
Peter Rudin  
«natura»  
Prof. Dr. med. H. Aebi

## Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Bio-Karottenanbau – Die Schwierigkeiten im Karottenanbau und wie wir sie überwinden  
Korn und Weizen in einem Randgebiet mit seinen vielen Niederschlägen  
Die Sicherung der Nährstoffversorgung in Obstplantagen  
Die Gesundheit meiner Tiere wird ein großes Stück weit von der Qualität des Futters bestimmt  
Das Leben im Garten erwacht  
Der Frühlingsanbau im Garten

Fritz Dähler

Magnus Hunn  
Robert Hartmann

Edwin Leutenegger  
Martin Ganitzer  
Lore Schöner

## Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

«... es ging ein Sämann aus zu säen ...» – Wenn die Menschen das Leben auf dem Lande immer mehr fliehen – «Sobald ein Land die Industrialisierungsphase erreicht, gerät die Landwirtschaft ins Armenhaus» – Die Schädlinge werden gegen Chemikalien immer resisternter – Wege in der Bebauung des Bodens... und was die Tiere dazu sagen – Die Marktchancen, die die organisch-biologische Wirtschaftsweise ganz besonders dem kleinen Bauernbetriebe bietet – Wenn das Ziel der Anbauweise im Schaffen gesunder Nahrung für Mensch und Tier steht, dann schafft sie die Grundlagen des Verstehens zwischen Produzent und Verbraucher – Die Lehren des Marktes mit organisch-biologisch gezogenen Erzeugnissen – Die Fruchtbarkeit der Tiere, eine Möglichkeit zur biologischen Qualitätsprüfung des Futters – Der Humus, der Sitz der Fruchtbarkeit des Bodens – Ist die Rückstandsfreiheit ein Ausweis für den biologischen Zustand der Nahrung? – Sommerarbeiten im Garten – Von neuen Büchern.